

FenKid®-Fortbildungstag Krippenpädagogik 2020:

Selbstregulation, Schnuller und Co.

Frühe Erfahrungen mit Regulationsstrategien sind eine bedeutende Voraussetzung für den späteren Umgang mit Stress und emotionalen Krisen. Der Erwerb von Regulationsfähigkeiten ist eine wichtige Entwicklungsaufgabe im Kleinkindalter.

Der Krippenalltag bringt für Kinder Situationen mit sich, die sie als stressauslösend erleben. Sie geraten täglich in Konflikte mit sich und der Umwelt und erleben manche Situationen als emotional aufwühlend. Deshalb ist es wichtig, dass das Kind in Krisensituationen feinfühlig begleitet wird.

Wie kann es gelingen co-regulativ auf ein Kind zu wirken, und welche sprachlichen und körpersprachlichen Elemente können dabei besonders hilfreich sein?

Wir schauen darauf, welche Möglichkeiten sich im Tagesablauf zum Ausbau der Selbstregulation anbieten und welche Funktion dabei Schnuller, Kuscheltier und Co einnehmen. Wie kann ein sinnvoller Umgang mit den geliebten Objekten in der Kinderkrippe ausschauen?

Sonntag, 17.05.2020, 09.30 - 16.00 Uhr

Referentin: Birgit Müller, Sozialpädagogin, stellvertr. Krippenleitung

Zielgruppe: Fachkräfte in Krippe/Kita und Großtagespflege

Kosten und Veranstaltungsort: 110 €, Häberlstraße 17, Rgb.

Anfahrt: U3/U6 Goetheplatz, Bus 58/68 Kapuzinerplatz

Information und Anmeldung:

Beratungsstelle für Natürliche Geburt und Elternsein e.V./FenKid® Krippenpädagogik

Telefon: 089-550 678 13 – E-Mail: buero(at)haeberlstrasse-17.de

Website: <https://www.fenkid.de/weiterbildungen>